

112

Stadt Ulm  
 Zentrale Steuerung und Dienstleistungen  
 Mailing Dienste

Empf.: 10. Mai 2019

Thema: II/1121

Sehr geehrte Stelle

Herrn Oberbürgermeister  
 Gunter Czisch **OB, OBIG**  
 Rathaus  
 89070 Ulm

FK: BMA, 2, 3  
 VGV  
 SUB  
 Z

FK: FWG  
 CDU  
 GRÜNE  
 FDP  
 Hr. Felker 08. Mai 2019  
 erregt. 10.05.2019 AR

SPD-Fraktion  
 Rathaus · Marktplatz 1  
 89073 Ulm  
 T. 0731 921 77 00 · F. 0731 921 77 01  
 spdfraktion@ulm.de  
 www.spd-ulm.de



**Förderung des Radverkehrs durch Verleih und Lastenfahrräder**

08.05.2019

Stadt Ulm  
 VGV

10. Mai 2019

Eing./Ausg.

HA	OPNV	VP	VI	GF	ME	BB	V
----	------	----	----	----	----	----	---

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

das erklärte Ziel des Ulmer Gemeinderats, den Anteil des Radverkehrs am gesamten Verkehr auf mindestens 20% zu erhöhen, braucht einen zusätzlichen Schub. Die Maßnahmen der vergangenen Jahre durch die engagierten Mitarbeiter gehen in die richtige Richtung, müssen aber noch verstärkt werden. Der Gemeinderat muss dann auch die zusätzlichen Mittel bereitstellen.

Eigentlich ist das Umfeld für verstärkten Fahrradverleihs günstig: Die erleichterte Nutzung im topographisch schwierigen Ulm durch Pedelecs bilden ein zusätzliches Potential, das unseres Erachtens bei weitem noch nicht ausgeschöpft ist. Andere - größere - Städte haben schon jahrelange Erfahrungen mit Verleihsystemen. Diese erweitern jetzt ihr Angebot durch e-Lastenfahrräder. Auch bei diesen erreicht der Erfolg durch den unterstützenden elektrischen Antrieb ein neues Niveau. Gerade bei der Nutzung in oft engen überlasteten Innenstädten ist der Einsatz von Lastenfahrrädern interessant für private und gewerbliche Nutzung. Um das Thema e-Lastenfahrrad anzustoßen, ist eine finanzielle Förderung im Rahmen unseres Umweltförderprogramms zu überlegen. Die übliche Logistik mit Aufladen und Wartung obliegt dann dem Eigentümer.

Ein Verleihsystem, wie es in Ulm geplant ist, sollte auch Lastenfahrräder einschließen. Ein leistungsfähiges System wird allerdings umfangreiche Planungsarbeiten erfordern. Es wird nicht damit getan sein, eine Verleihstelle am Hbf zu errichten. Schwieriger wird noch die Festlegung auf Stationen in den Stadtteilen sein oder die Entscheidung für eine "free floating"-Verleih. Sicher aber ist, dass Platz bereitgestellt werden muss.

- Dorothee Kühne 
- Martin Rivoir MdL 
- Dr. Dagmar Engels 
- Dr. Haydar Süslü 
- Katja Adler 
- Dr. Brigitte Dahlbender 
- Martin Ansbacher 
- Georgios Giannopoulos 